

DBV-Milch-Report

Markt

In der 17. KW stieg die Milchanlieferung in Deutschland laut ZMB um 0,4 % zur Vorwoche. Der Rückstand zum Vorjahr verringerte sich auf 0,6 %. Die Nachfrage nach abgepackter Butter war feiertagsbedingt gedämpft, zieht aber mit der Spargelernte wieder an. Die Preise lagen am 7. Mai in Kempten mit 7,40-7,60 EUR/KG leicht unter dem Vorwert. Der Blockbuttermarkt ist ruhig, Kontrakte werden meist kurzfristig abgeschlossen. Für Juni besteht noch Bedarf, Käufer hoffen auf sinkende Preise. Unsicherheit herrscht bei Milchanlieferung und Fettgehalt. Der Schnittkäsemarkt ist stabil: Angebot und Nachfrage sind im Gleichgewicht, Lagerbestände gering. Handel und Industrie bestellen planmäßig.



MMP-Markt ist ruhig, mit wenigen Abschlüssen und wenig Exportaktivität außer einer Ausschreibung aus Nordafrika. VMP-Markt ist ruhig, mit auftragsbezogener Produktion in Deutschland. Preise stabil bis leicht schwächer. MP-Markt bleibt stabil, mit guter Auftragslage. Futtermittelmolke schwächer nachgefragt und günstiger gehandelt. (AMI, ZMB)

DBV zur Vereidigung des neuen Kabinetts

DBV-Präsident J. Rukwied gratuliert Alois Rainer zur [Ernennung zum Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Heimat](#) und betont die Notwendigkeit eines klaren agrarpolitischen Kompasses. Rukwied wünscht dem Minister Kraft für zukunftsweisende Entscheidungen und freut sich auf die Zusammenarbeit.

QM-Milch: Revision QM-Standard 2020.3

Der QM-Milch e.V. hat die Arbeit zur Revision des QM-Standards aufgenommen, welche bis zum 01.01.2026 abgeschlossen werden soll. Die Revision hängt auch mit Weiterentwicklungen im QM-System zusammen und betrifft daneben die Kriterien-Ausgestaltung. Im Sinne der Branchenlösung erfolgt die Arbeit im AG-Format mit paritätischer Besetzung. Der DBV bringt die Standpunkte der Erzeugerseite über die entsandten Vertreter aus dem Fachausschuss und im Austausch mit selbigem in die Prozesse ein.

FBN: Zukunft Milchvieh & Weidetierhaltung

Ein jüngst veröffentlichtes [Positionspapier des Forschungsinstituts für Nutztierbiologie \(FBN\)](#) trifft auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse Aussagen über die Potenziale der Weidehaltung bei Milchvieh sowie bestehende Herausforderungen. Das FBN positioniert sich mit politischen Empfehlungen zur Förderung der Weidehaltung und will so zur Debatte rund um Tierwohl und Klimawandelfolgenanpassung in der Nutztierhaltung beitragen.

Sektorstrategie 2030: Phase 2 startet

Das Lenkungsgremium der Sektorstrategie traf sich in dieser Woche online zur Auftaktsitzung für die gemeinsame Weiterentwicklung der Milchwirtschaft bis 2030. Die Arbeit fokussiert sich auf 6 Themenfelder, mit Updates halten wir auch hier im Milch-Report auf dem Laufenden.

